

Bibellesen: Auf welche Weise kann ein Text mein Leben verändern?

Gemeinde: TheRock

Achtung: Dies ist ein **Handout**. Handouts sind qualitativ sehr unterschiedlich und fassen die gepredigte Predigt nur in den Grundzügen zusammen.

- Wie liest man eigentlich die Bibel? Mit einem Druckbleistift!
- Bibelverse, die Dich besonders ansprechen, solltest Du markieren und auswendig lernen.
- Du solltest Dir auch Fragen beim Bibellesen aufschreiben und andere Christen fragen, was diese Bibelstellen bedeuten.
- Wenn Du einen Text in der Bibel liest, dann solltest Du Dir daraus eine kleine Anwendung ableiten. Ein Beispiel wäre: „Ich möchte heute auf Arbeit einmal über Jesus sprechen.“
- Damit Du aus einem Bibeltext eine Anwendung ziehen kannst, musst Du den roten Faden, bzw. den Schwerpunkt des Textes erkennen. Dann musst Du schauen, ob sich aus diesem Fokus des Textes eine Anwendung für Dich ableiten lässt.
- Am Beispiel von Jer 37-43 heißt das: Es geht sehr oft um Lüge, bzw. um Wahrheit, die für Lüge gehalten wird. Dabei gibt es immer fatale Folgen.
- Wie lässt sich dieses Prinzip auf unseren Alltag übertragen? Wo hören wir Wahrheit, die wir für Lüge halten?
- Gibt es Stellen in der Bibel, die ich praktisch für eine Lüge halte? Die Anwendung daraus wäre, dass ich eine dieser Stellen heute ganz bewusst glaube und umsetze.
- Ein weiteres Thema von Jer 37-43 sind schlechte Leiter und ihre Fehler.
- Was haben sie falsch gemacht? Sie haben nicht auf Gottes Wort gehört. Mögliche Anwendung: Wo höre ich nicht auf Gott?
- Aber die Anwendung kann auch konkreter werden, indem Du fragst, worüber diese Leiter im Speziellen gefallen sind.
- Zedekia ist über seine Angst gestolpert. Frage: Wo traue ich mich aus Menschenfurcht nicht, das Richtige zu tun? Anwendung: Ich mache heute einen kleinen mutigen Schritt.
- Gedalja ist naiv. Frage: Wo bin ich naiv? Anwendung: Höre auf weise Ratgeber, die Dir helfen wollen.
- Ismael ist grausam. Frage: Wo habe ich mich um mir anvertraute Menschen nicht gekümmert? (Da fängt nach Spr 12,10 Grausamkeit an.)

- Es gibt aber auch positive Vorbilder in Jer 37-43. Eines davon ist Ebed Melech. Er hört von einer Not und wird aktiv und mutig. Anwendung: Wo kannst Du heute für jemanden ein Ebed Melech sein?
- Vielleicht erinnert Dich das gefundene Prinzip an einen konkreten Bibelvers, an den Du Dich leicht erinnern kannst.
- Das Wort Gottes ist nicht nur dazu da, um Wissen zu sammeln. Es soll Dich positiv verändern.